

Elternabende unter Corona (Hessen)

Beitrag von „Humblebee“ vom 22. August 2020 22:10

Zitat von samu

Ich weiß nicht, was ein Elterbeirat ist- eine Art Elternsprecher? Dann ist es im Zweifel sowieso das Recht aber nicht die Pflicht der Eltern, sich darum zu kümmern. Die Pflicht der Lehrer ist es schon gar nicht. Praktischerweise planen das Lehrer zu Elternabenden mit ein, ihre Aufgabe ist es aber eigentlich nicht. Bei uns sind theoretisch nicht mal Elternabende Pflicht, eigentlich müssten Elternvertreter sich kümmern und Lehrer einladen. Wird natürlich auch anders gehandhabt, weil man ja als Lehrer bestimmte Ansagen an alle machen will, aber theoretisch müsste man nicht alle in die Schule bestellen.

Das verstehe ich jetzt nicht. Es ist doch die Pflicht der Schule bzw. der Klassenlehrkräfte, die Erziehungsberechtigten zur Wahl der Klassenelternschaft einzuladen, oder nicht? Das passiert bei uns in den einjährigen Bildungsgängen etwa drei Wochen nach Schuljahresbeginn im Rahmen eines Elternabends. Dort geben wir dann auch Infos über die Schulform, aber der Haupt-TOP des Abends ist eben die Wahl der Elternvertreter*innen für Klassenkonferenzen.